

Hinweistafel jetzt mit QR-Code

Darstellung der Zellhügel-Grabungen

ZELLHAUSEN - Sogar mit QR-Code ausgestattet ist die neue Hinweistafel am Zellhügel im Mainhauser Ortsteil Zellhausen. Der Zellhügel ist bekanntlich eine Station des Kulturradweges Kurmainzer Herz.

Die bisherige Hinweistafel ist jetzt auf Initiative des Geschichts- und Heimatvereins mit einem ausführlicherem Textteil versehen worden. Insbesondere sollen damit die Ergebnisse der archäologischen Grabungen in den Jahren 2009, 2010, 2011 und 2012 besser und ausführlicher dargestellt werden. Die von der Wissenschaft sehr beachteten Funde belegen die Bedeutung, die der 1,2 Hekt-

ar großen, befestigten Anlage zur Zeit der Karolinger im frühen 9. Jahrhundert zukam. Sie dokumentieren auch den späteren Ausbau um das Jahr 937 zu einer Niederungsburg mit tiefem Graben, Wehrplattformen und gemörtelten Wehrmauern.

Sicher bestand schon zur Zeit Einharths, des Biographen Karls des Großen, ein enger Zusammenhang zum nur drei Kilometer entfernten Kloster Seligenstadt. Dieser Tage montierten Dr. Ludwig Stenger, der Vorsitzende des Geschichts- und Heimatvereins in Mainhausen, zusammen mit Heinrich Thrin, Josef Toth und Norbert Wolf die Hinweistafel. ■ paw



Neue Hinweistafel mit QR-Code am Zellhügel: Vorsitzender Dr. Ludwig Stenger (links) sowie Heinrich Thrin, Josef Toth und Norbert Wolf bringen die neue Errungenschaft an. ■ Foto: paw

OP 13.07.13

ET